



Beschlussvorlage

Vorlage Nr. 2022/081

Amt: Hauptamt
 Verfasser: Thomas Schmid
 Aktenzeichen: 656.04

| Datum | Gremium | Zuständigkeit | Öffentlichkeitsstatus |
|------------|-------------|---------------|-----------------------|
| 12.07.2022 | Gemeinderat | Entscheidung | öffentlich |

Straßenbenennung im Gewerbe- und Industriegebiet Danuvia81 Nord

Im Gewerbe- und Industriegebiet Danuvia81 Nord wurde zwischen den Bauplätzen 2 und 3 (siehe Anlage) ein Stück der neuen Erschließungsstraße gebaut. Diese neue Straße hat noch keinen Namen. Da sich in absehbarer Zeit Firmen in der Straße niederlassen, sollte ein Straßename vergeben werden.

In einem Gewerbe- und Industriegebiet sollte der Straßename nach Möglichkeit keine Umlaute enthalten, da die Firmen heutzutage im Regelfall auch international tätig sind und Umlaute im internationalen Geschäftsverkehr eher Schwierigkeiten verursachen.

Vorschläge:

Siegfried-Meister-Straße:

Siegfried Meister (* 9. Januar 1903 in Geisingen; † 31. Oktober 1982 in Oberderdingen) war ein deutscher Ingenieur und Politiker. Geboren als Sohn des Gendarmen Otto Meister und der Karin Anna Meister geb. Weber, besuchte er eine private Heimschule. Anschließend absolvierte er technische und wirtschaftliche Studien, die er mit dem Abschluss als Oberingenieur beendete. Er arbeitete in der Großindustrie, war langjähriger Berater der Chinesischen Nationalregierung in Nanking und wurde zeitweise der Handelsabteilung der Chinesischen Botschaft in Berlin zugeteilt. Bei Ausbruch des Zweiten Weltkrieges wurde er in Französisch-Indochina interniert. Nach dem Waffenstillstand von Compiègne kehrte Meister nach Deutschland zurück und war dort als Betriebsführer in einem Industrierwerk tätig. Nach dem Kriegsende beteiligte er sich am Aufbau der süddeutschen Niederlassung eines industriellen Großbetriebes.

Meister war Ratsmitglied der Gemeinde Flehingen und zwei Wahlperioden lang Kreistagsmitglied des Kreises Karlsruhe. Von 1960 bis zu seiner Mandatsniederlegung am 31. Oktober 1965 war er Mitglied des baden-Württembergischen Landtages. Dem Deutschen Bundestag gehörte er von 1965 bis 1972 an. Im Parlament vertrat er den Wahlkreis Pforzheim – Karlsruhe-Land I. Außerdem war er von 1970 bis 1973 Mitglied des Europäischen Parlamentes. (Quelle: Biographisches Handbuch der Mitglieder des Deutschen Bundestages 1949 – 2002).

Name eines dt. Forschers/in, Erfinders/in, Wissenschaftler/in
Zementwerksstraße (Bezug auf das frühere, ortsbildprägende Zementwerk)
Jurastraße (Jurakalk als prägende Gesteinsschicht in unserer Gegend)
Gisostraße (Giso ist ein alemannischer Vorname auf den der Ortsname Geisingen zurückgeht,
Geisingen = Siedlung der Angehörigen des Giso)

Beschlussvorschlag

Die neue Straße im Gewerbe- und Industriegebiet Danuvia81 Nord erhält den Straßennamen
Siegfried-Meister-Straße

Lageplan Danuvia81 Nord
Auszug aus dem Geburtenbuch von Siegfried Meister - nichtöffentlich